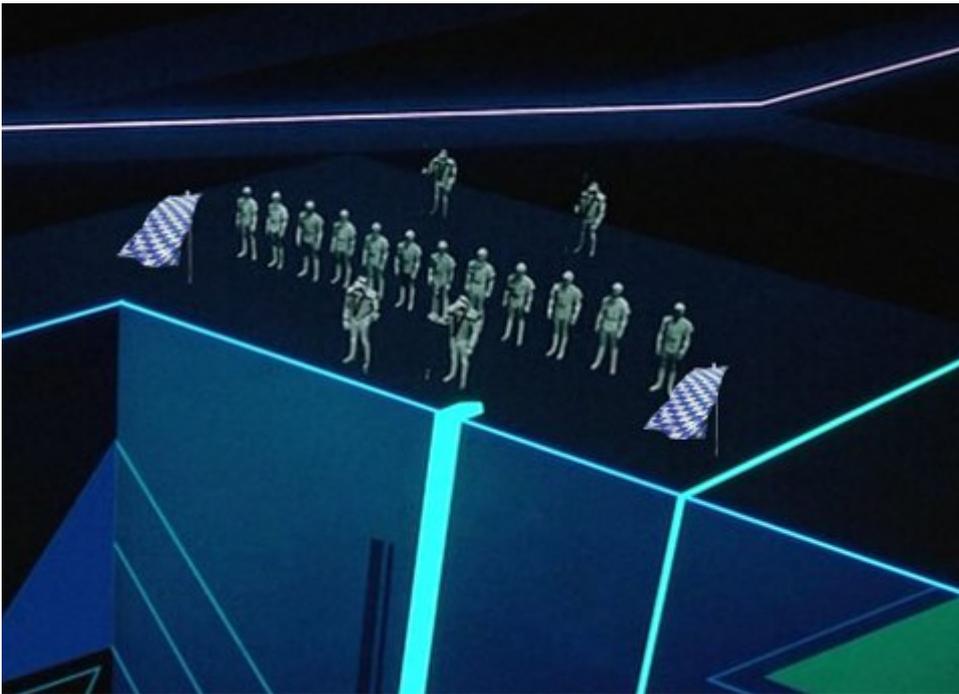


# Bayerische Cyberpolizei



[Heise](#) meldet: „Bayern will mit speziell ausgebildeten „Internetpolizisten“ gegen die [*angeblich, B.S.*] zunehmende Kriminalität im Netz vorgehen. (...) Herrmann mahnte deshalb, wenn man Spuren von Tätern im Internet sichern wolle, müsse man auf [die Verbindungsdaten](#) zurückgreifen können. Man müsse beispielsweise [identifizieren](#) können, wer hinter einer IP-Adresse stecke.“

Exklusiv auf burks.de hier erste Fotos der bayerischen Cyberpolizei. Oben: Morgenandacht der Beamten. Unten: Ein bayerischer Cyberpolizist untersucht eine festgenommene IP-Adresse.

